

Wichtige Hinweise

1. Anmeldung

Bitte beachten: Es ist unbedingt notwendig, daß sich jeder Teilnehmer - unabhängig von der Voranmeldung - endgültig zur Tagung anmeldet.

Es wird gebeten, die Anmeldung zur Tagung und zu den Exkursionen **spätestens bis Montag, 8. September 1997**, an den Nordwestdeutschen Verband für Altertumsforschung e.V., c/o Braunschweigisches Landesmuseum, z. Hd. Frau Beuster, Burgplatz 1, 38100 Braunschweig (Tel.: 0531/484-2628, Fax: 0531/484-2607) zu senden. **Zimmerbestellung:** Soweit noch nicht geschehen, auf beiliegendem Blatt beim Tourist-Büro Braunschweig. Der Nordwestdeutsche Verband für Altertumsforschung e.V. kann bei der Quartiersbeschaffung leider nicht helfen.

2. Teilnehmerkarten/Namensschilder

Teilnehmerkarten werden im Tagungsbüro gegen Erstattung des Kostenbeitrages ausgegeben. Dauerkarte = 60,— DM, Tageskarte = 30,— DM. Studenten zahlen gegen Vorlage des gültigen Studentenausweises die Hälfte.

Dringend wird darum gebeten, daß jeder Tagungsteilnehmer sein vorbereitetes Namensschild, das zugleich Tagungsausweis ist, während der ganzen Tagung sichtbar trägt. Personen ohne Namensschild erhalten zur Tagung keinen Zutritt.

Eine Bitte: Geben Sie die teuren Namensschilder nach Beendigung der Tagung wieder im Tagungsbüro ab.

3. Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer des Braunschweigischen Landesmuseums, Burgplatz 1, 38100 Braunschweig.

Es ist geöffnet: Montag (15.9.97) bis Donnerstag (18.9.97) 8.30-17.00 Uhr, Telefon: 0531/484-2628 oder Fax: 0531/484-2607.

4. Exkursionsführer

Zu den beiden Exkursionen wird in der Reihe „Führer zu archäologischen Denkmälern in Deutschland“ der Band 34: Braunschweiger Land erscheinen.

5. Exkursionen

Für die Exkursionen II und III steht nur eine begrenzte Zahl an Bussitzplätzen zur Verfügung. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Die Anmeldungen sind verbindlich. Die Exkursionskosten werden im Tagungsbüro erhoben. Ein Studentenrabatt kann nicht gewährt werden.

Exkursion II (19.9.97) 30,— DM

Exkursion III (20.9.97) 25,— DM

Kosten für Mittagessen und Verpflegung sind in diesen Beträgen nicht enthalten.

Eine Teilnahme an den Exkursionen mit eigenem Fahrzeug ist nicht möglich!

6. Pressekonferenz

Eine Pressekonferenz ist für Dienstag, den 16.9.97 um 11.00 Uhr im Braunschweigischen Landesmuseum vorgesehen. Weitere Pressetermine nach Vereinbarung.

Kontaktpersonen: Prof. Dr. Joachim Reichstein, Gerd Biegel M.A., Stephanie Beuster M.A.

7. Haftungsausschluß

Die Veranstalter übernehmen keinerlei Haftung für etwaige Personen- oder Sachschäden, die den Teilnehmern während der Tagung bzw. Exkursionen entstehen.

Änderungen vorbehalten!



460 146

ARCHÄOLOGEN-KONGRESS

BRAUNSCHWEIG 1997

16. bis 20. September im
Braunschweigischen Landesmuseum

Programm

des Archäologen-Kongresses Braunschweig vom 16. bis 20. September 1997
73. Verbandstagung des Nordwestdeutschen Verbandes für Altertumsforschung e.V. im
Braunschweigischen Landesmuseum

Sektion I: Allgemeine Vorträge

Sektion II: Vorträge zu dem Schwerpunktthemen „Zur ältesten Besiedlung
Niedersachsens“ und „Archäologische Beiträge zur frühen Stadtentstehung im
südsächsisch-ostfälischen Raum bis um 1200“

Die Tagung steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Technologie Dr. Jürgen Rüttgers.

Das Land Niedersachsen, die Stadt Braunschweig und der Landkreis Halberstadt
unterstützen den Kongreß in dankenswerter Weise

Vorbereitender Ausschuß:

Gerd Biegel M.A., Christiane Bockelmann, Uta Bollmohr, Stephanie Beuster M.A.,
Dr. Jürgen Bräcklein, Hans-Peter Conrady, Dr. Hans-Jürgen Derda, Udo Gebauer,
Dr. Michael Geschwinde M.A., Dr. Hans-Wilhelm Heine, Wulf Otte, Prof. Dr. Joachim
Reichstein, Prof. Hartmut Rötting M.A., Gundula Schimanski-Zurek, Peter-Jürgen
Schneider,
Dr. Christiane Segers-Glocke, Dr. Adolf Siebrecht, Wolf-Dieter Steinmetz M.A.

Dienstag, 16.9.97

Arbeitsgemeinschaft „Theorie“, Vortragssaal des Braunschweigischen Landesmuseums
Thema: Nationalismus - Europäismus : Politisierung und Ideologisierung der Archäologie

- 10.00 A. GRAMSCH, Berlin: Begrüßung und Einführung
- 10.30 R. STRUWE, Berlin: Tasmanische Steinartefakte und die europäische
Urgeschichtsforschung am Beginn des 20. Jahrhunderts
- 11.00 M. HICKHOF, Amsterdam: Archäologische Denkmalpflege in den
Niederlanden zwischen 1935 und 1955: territoriale Interessen und historische
Interpretationen
- 11.30 G. KRAUSE, Duisburg: Die schöne neue Welt der Zukunft und das
archäologische Kulturerbe
- 12.00 Mittagspause
- 13.30 P. BREHL, Berkeley & A. GRAMSCH, Berlin: Regionalismus,
Nationalismus, Europäismus: Zur Politik in der archäologischen Praxis
- 14.00 U. SOMMER: Europa - Wir hier drinnen. Ihr da draußen.
- 14.30 R. KRAUSE, Stuttgart: Die Bronzezeitkampagne des Europarates
- 15.00 A. WIECZOREK: Das 19. Jahrhundert lebt! - Die Franken im Geschichtsbild
der Franzosen und Deutschen.
- 15.30 Abschlußdiskussion

Eröffnung, Öffentlicher Abendvortrag, Forum des Braunschweigischen Landesmuseums

- 19.30 Begrüßung, Eröffnung des Kongresses
Grüßwort des Braunschweiger Oberbürgermeisters Werner Steffens
- 20.00 Dr. Klaus Goldmann, Berlin:
Die Funde von Troja - von der Archäologie zum Abenteuer internationaler
Wissenschaft
- Anschließend Empfang

Mittwoch, 17.9.97

Vorträge, Sektion I, Forum des Braunschweigischen Landesmuseums

- 9.00 Dr. Klaus GROTE, Göttingen: Bernshausen am Seeburger See - Stand der Erforschung eines früh- bis hochmittelalterlichen Haupthofes im südlichen Niedersachsen (Ldkr. Göttingen)
- 9.30 Cornelia HACKLER: Die mittelalterliche Entwicklung der Stadt Schwelm im Spiegel der Archäologie
- 10.00 Axel LUNGERSHAUSEN, Göttingen: Buntmetallverarbeitung der 1. Hälfte des 13. Jahrhunderts in der Braunschweiger Neustadt, Stadtgrabung 19
- 10.30 Dipl.-Geog. Susan MÖLLER-WIERING: Heute Wellpappe, vorgestern Zwirngewebe ?
- 11.00 Pause
- 11.30 Peter HÄUSSER, M.A: Mittelalterliche Uferanbefestigungen auf der Ostseite der Lübecker Altstadt
- 12.00 Ingrid SCHLIES, M.A.: Neue Befunde hochmittelalterlicher Holzbauten im Lübecker „Gründungsquartier“
- 12.30 Dr. Peter STEPPUHN: Außergewöhnliche Glasfunde der Hansezeit aus Lübeck
- 13.00 Mittagspause

Exkursion I: Treffpunkt Haupteingang Braunschweigisches Landesmuseum am Burgplatz

- 14.30 Archäologisch-historische Stadtextkursion Braunschweig, Rundgang: Burgplatz, Vieweghaus - Altlandschaft Okertal - St. Magni/Alte Wiek, St. Aegidien - Kohlmarkt (Vitrine St. Ulrichi) - Quartier St. Jakobi (Archäologisches Untergeschoß) - Altstadtmarkt/Rathaus (Ausstellung) - Hagenmarkt - Burgplatz

Verbandstagungen:

- 14.30 Pädagogikraum des Braunschweigischen Landesmuseums:
Sitzung des Präsidiums der Deutschen Verbände für Altertumsforschung
- 17.30 Vortragssaal des Braunschweigischen Landesmuseums:
Mitgliederversammlung des Nordwestdeutschen Verbandes
- 17.30 Pädagogikraum des Braunschweigischen Landesmuseums:
Mitgliederversammlung des Mittel- und Ostdeutschen Verbandes

Mittwoch, 17.9.97

Vorträge, Sektion II, Vortragssaal des Braunschweigischen Landesmuseums
Schwerpunktthema: Zur ältesten Besiedlung Niedersachsens

- 9.00 Dr. Hartmut THIEME, Hannover: Altpaläolithische Fundplätze mit Holzgeräten im Projekt ASHB (Archäologische Schwerpunktuntersuchungen im Helmstedter Braunkohlerevier 1983 - 1997).
- 10.00 Verlesung des Manuskriptes Prof. Dr. Dietrich MANIA, Jena :
Zur Geologie und Ökologie des Mittelpleistozäns von Schöningen, unter Berücksichtigung kulturhistorischer Aspekte.
- 10.30 Pause
- 11.00 Prof. Dr. Brigitte URBAN, Suderburg: Vegetations- und Klimaentwicklung des Mittelpleistozäns im Tagebau Schöningen.
- 11.30 Werner H. SCHOCH, Adliswil: Hölzer des altpaläolithischen Fundplatzes Schöningen 12: Vegetationsrekonstruktion.
- 12.00 Prof. Dr. Lutz FIEDLER, Marburg: Inventarausprägungen des älteren Paläolithikums.
- 12.45 Mittagspause

Ausstellungseröffnung, Empfang in der Abteilung Ur- und Frühgeschichte des Braunschweigischen Landesmuseums in Wolfenbüttel.

- 19.30 Bustransfer nach Wolfenbüttel, Abfahrt Braunschweig-Burgplatz
- 20.00 Begrüßung
Ausstellungseröffnung „Pipelinearchäologie zwischen Harz und Heide“
Anschließend Empfang
Gelegenheit zur Besichtigung der Dauerausstellung „Ur- und Frühgeschichte“

Donnerstag, 18.9.97

Vorträge, Sektion I, Forum des Braunschweigischen Landesmuseums

- 9.00 Dr. Hans Hubert LEUSCHNER, Göttingen: Wald- und siedlungsgeschichtliche Interpretation von Keimungsdaten dendrochronologisch datierter Hölzer.
- 9.30 Dr. Gernot TROMNAU, Duisburg: Anmerkungen zu den Ausgrabungen Alfred Rusts bei Meiendorf und Stellmoor im Ahrensburger Tunneltal.
- 10.00 Dr. Dirk RAETZEL-FABIAN M.A., Kassel: Die Ergebnisse des „Datierungsprojektes Wartbergkultur“. Detailbeobachtungen zur chronologischen Entwicklung im Jungneolithikum Hessens und seiner Nachbargebiete.
- 10.30 Dr. Michael GESCHWINDE, M.A., Braunschweig: Die neolithischen Erdwerke im niedersächsischen Nordharzvorland
- 11.00 Pause
- 11.30 Dr. Rolf BÄRENFÄNGER, Aurich: Die neolithischen Brand- und Körpergräber von Leer/Ostfriesland.
- 12.00 Dr. Andreas WALLBRECHT, Gifhorn: Der Grabhügel von Meinersen. Besonderheiten eines 2500 Jahre alten Bestattungsplatzes.
- 12.30 Dr. Vera RUPP, Friedberg: Neue Forschung zur germanischen Besiedlung des nordmainischen Gebietes im 1. Jhdt. n. Chr.
- 13.00 Mittagspause
- 14.30 Dr. Susanne WILBERS-ROST, Bramsche: Die Ausgrabungen zur Varusschlacht auf dem „Oberesch“ in Kalkriese - zum Stand der Auswertung.
- 15.00 Dr. Klemens WILHELMI, Ronnenberg: Ein verschollenes Paar litui „bei Hannover“ - akustische signa procul haud bello variano?
- 15.30 Diana Marie MÜLLER-MATHEIS, Langenhagen, Stefan BÜCHNER, Prof. Dr. Peter VOLK, Ronnenberg (Anthropologie), Dr. Felix TEICHNER (Archäologie), Jena: Die „gentes foederatae“ aus anthropologischer Sicht.
- 16.00 Ulrike KÖSTER, M.A., Hamburg: Rekonstruktionsmöglichkeiten frühgeschichtlicher Sättel anhand völkerwanderungs- bis wikingerzeitlicher Funde Skandinaviens.
- 16.30 Pause
- 17.00 Dr. Michael GESCHWINDE, Braunschweig, Dipl.-Biol. Susanne HANIK, Potsdam, und Gisela WOLF, Göttingen: Salzgitter-Fredenberglagerstätte: Archäologie, Archäozoologie und Paläoethnobotanik zur mittelalterlichen Siedlung im Nordharzvorland.

Kurze Mitteilungen

- 17.30 Dr. Klaus GROTE, Göttingen: Eine jungpaläolithische Fundschicht aus Abri Stendel XVIII bei Groß Schneen im Landkreis Göttingen. Werner RASCH, Recklinghausen: Maßuntersuchungen an Hausbauten in der Germania Libera. Dr. Klemens WILHELMI, Ronnenberg: Halbwegs „Cherusker“-Wall und Kirche: Sachsengräber fränkischer Manier bei Gehrden.

Donnerstag, 18.9.97

Vorträge, Sektion II, Vortragssaal des Braunschweigischen Landesmuseums

Schwerpunktthema: Archäologische Beiträge zur frühen Stadtentstehung im südsächsisch-ostfälischen Raum bis um 1200
Diskussionsleitung: Prof. Dr. Heiko Steuer

- 9.00 Dr. Bernhard KRUSE, Hildesheim: Hildesheim und Domburg.
- 9.35 Dr. Adolf SIEBRECHT, Halberstadt: Halberstadt. Frühe Domburg und Kaufmannssiedlung.
- 10.10 Prof. Hartmut RÖTTING, Wolfenbüttel: Die frühe Stadt im archäologischen Befund am Beispiel der Gruppenstadtentstehung von Braunschweig
- 10.45 Pause
- 11.15 Dr. Aurelia DICKERS, Quedlinburg: Archäologie in der Stadt Quedlinburg: Die Suche nach der „metropolis“ und den Anfängen der Stadt.
- 11.50 Dr. Lothar KLAPPAUF, Goslar: Frühe Stadt und Harzbergbau.
- 12.25 Mittagspause
- 14.30 Dr. Hans-Georg STEPHAN, Göttingen: Die Stadtwüstung Nienover, Solling. Erste Ergebnisse und Perspektiven eines interdisziplinären Forschungsprojektes.
- 15.05 Andreas KÖNIG, M.A., Höxter: Die frühe Stadt Höxter.
- 15.40 Prof. Dr. Wolfgang Schlüter, Osnabrück: Von der Domburg zur Stadt - Osnabrück zwischen 800 und 1200.
- 16.15 Pause
- 16.45 Michael SCHORMANN, Hannover: Zur frühen Stadt Hannover.
- 17.20 Dr. Andreas HEEGE, Einbeck: Einbecks älteste Stadtbefunde.

Professorium

- 20.00 Im Restaurant Friedrich in der Braunschweiger Altstadt, Am Magnitor 5

Freitag, 19.9.97

Exkursion II: Denkmale der ostfälischen Königslandschaft

- 8.30 Abfahrt Braunschweig-Burgplatz
Königslutter (Dom) - Halberstadt (Domburg, Ausstellung, Stadtgrabung)
- 12.30 Mittagspause in Halberstadt
- 14.00 Abfahrt Halberstadt
Quedlinburg (Pfalz, Stiftskirche, Domschatz) - Regenstein (Burg, Festung) -
Werlaburgdorf (Königspfalz Werla)
- ca.
18.30 Ankunft in Braunschweig

Samstag, 20.9.97

Exkursion III: Ur- und frühgeschichtliche Denkmale im Braunschweiger Land

- 8.30 Abfahrt Braunschweig-Burgplatz
Helmstedt (Megalithgräber Lübbensteine) - Braunkohletagebau
Schöningen (Ausgrabungsprojekt ASHB)
- 12.30 Mittagspause in Jerxheim
- 14.00 Abfahrt Jerxheim
Watenstedt (Wallanlage Hünenburg) - Klein Vahlberg (Tumuli Galgenberg,
Meescheberg) - Schladen (Grabhügelfeld im Sudholz)
- ca.
18.00 Ankunft in Braunschweig

